

## Universität Bonn und United Nations University eröffnen gemeinsamen Master-Studiengang

05.11.2013

Die Folgen von Klimawandel, Naturgefahren und globalem gesellschaftlichen Wandel zu erkennen und zu bewältigen ist eine bedeutende Zukunftsaufgabe. Experten, die für den Umgang mit diesen Herausforderungen ausgebildet sind, kommen künftig aus Bonn.

Dort bieten die Universität Bonn und die United Nations University (UNU) ihren ersten gemeinsamen Master-Studiengang „Geography of Environmental Risks and Human Security“ an.

Seitens der Universität Bonn hat das Geographische Institut (GIUB) Lehranteile an dem Programm übernommen und das Institut für Umwelt und menschliche Sicherheit (UNU-EHS) betreut den Studiengang auf UNU Seite. Die gemeinsamen Lehraktivitäten bauen auf die bewährte Forschungsk Kooperation zwischen der UNU und der Uni Bonn.

Die Feierstunde in Anwesenheit von NRW-Wissenschaftsministerin Svenja Schulze findet am Mittwoch den 6. November 2013 im Alfred-Philippson-Hörsaal des Geographischen Institut der Universität Bonn statt.

Neben Ministerin Schulze werden der Rektor der Universität Bonn, Prof. Dr. Jürgen Fohrmann, und Prof. Dr. Jakob Rhyner, UNU-Vize-Rektor in Europa, Grußworte sprechen.

### Kontakt

Prof. Dr. Klaus Greve  
Telefon: +49 228/73- 5596  
[klaus.greve\(at\)uni-bonn.de](mailto:klaus.greve(at)uni-bonn.de)

Janine Kandel  
United Nations University, Communication  
Telefon: +49 228/815-0219  
[kandel\(at\)vie.unu.edu](mailto:kandel(at)vie.unu.edu)

Quelle: IDW Nachrichten / Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Redaktion: 05.11.2013 von Tim Mörsch, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Global, Deutschland

Themen: Bildung und Hochschulen, Geowissenschaften, Umwelt u. Nachhaltigkeit

[Zurück](#)

---

## Weitere Informationen